

Eine Horoskop-Analyse zum 75. Geburtstag

«Die einzige Straftat, die ich begangen habe, ist mein schlechter Geschmack»



Sonne in Skorpion

Larry Flynt

Der im Zeichen Skorpion geborene Larry Flint ist ein US-amerikanischer Verleger, Publizist und Chef des Verlagshauses Larry Flynt Publications (LFP), das mehr als 20 Magazine vertreibt. Die Titel von 19 Magazinen sind nicht im Fokus des öffentlichen Interesses. Das Auge «des rechtschaffenen amerikanischen Bürgers» richtet sich jedoch speziell auf einen Titel – das kontroverse und skandalöse pornografische Magazin – «Hustler», mit einem geschätzten Jahresumsatz von 150 Millionen Dollar. Flynt gründete mit seinem Bruder Jimmy einen Stripclub in Dayton, Ohio. Später waren sie Besitzer mehrerer Stripclubs. 1974 gründeten die Brüder das Hustler Magazin.

Die Geschichte des Larry Flynt beschreibt den Lebenslauf eines «streitbaren Skorpions», der die Grenzen des öffentlichen Geschmacks des puritanischen Amerikas verschob und dessen Kämpfe vor Gericht mit den Verteidigern der Moral eine wütende Debatte über das erste Grundrecht der amerikanischen Verfassung begannen. Sein Motto «Krieger bin ich und aus dem Kampf gehe ich siegreich hervor» belehrte ihn jedoch eines Besseren.

«Larry Flynt ist ein Teufel mit Engelsflügeln. Die eine Hälfte besteht aus Anstößigkeit und Schmutz, doch die andere Hälfte ist äußerst edel und bewundernswert», sagt Filmemacher Milos Forman über den im Zeichen Skorpion geborenen berühmten Pornografiemagnaten Larry Flynt.

Bruno Landolt

Zeus wies Pandora an, den Menschen ein Büchse zu schenken und ihnen mitzuteilen, dass sie unter keinen Umständen geöffnet werden dürfe. Öffnete man sie, entweichen daraus alle Laster und Untugenden. Im Rückblick auf die Vita unseres Jubilars erkennen wir, Larry Flynt ist einer der unerschrockenen «Büchsenöffner» unserer Generation. Er, der das Gesetz in die eigenen Hände nahm, haderte aber auch mit dem Schicksal. Der «Verstoß» gegen das Gebot des mächtigsten Gottes des Olymp brachte ihm zwar immensen Reichtum und oben drauf – als Bonuszahlung – noch einen goldenen Rollstuhl.

Ein schwer kranker Mensch mit bipolarer Persönlichkeitsstörung (Manisch-depressive Erkrankungen) ist er sein ganzes tragisches Leben lang

geblieben. Und doch hat dieser zwielichtige Charakter zunächst die USA und dann die ganze westliche Welt nachhaltig verändert, indem er fast im Alleingang die Fesseln einer strengen Sexualmoral nicht nur lockern, sondern vollkommen lösen sollte.

Die Jugendzeit

Larry Flynt verbrachte seine Kindheit in seinem Geburtsort Salyersville, Kentucky und lebte dort mit seiner Mutter, seinem Bruder Jimmy und einer Schwester in ärmlichen Verhältnissen. Wer Larry Flynt verstehen will, muss sich seine Kindheit anschauen. Über diese berichtet der berühmte Verleger in seiner Autobiografie «An unseemly Man» (dt. ein ungehöriger Mann) und beschreibt wortreich, dass er auch schon ein schwieriges Kind war. So schildert er etwa, wie er Sex mit einem Huhn seiner Großmutter hatte. Damals war der kleine Larry neun Jahre

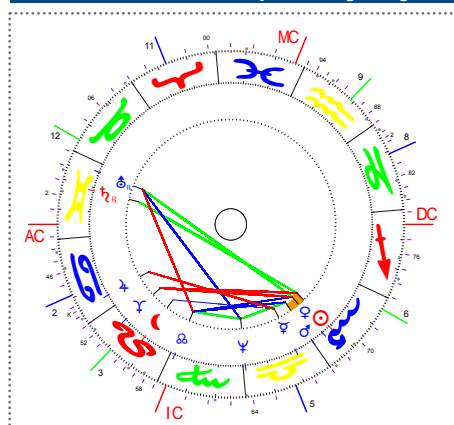
alt und lebte als Sohn alkoholkranker Eltern (Neptun im 4. Haus) im hinterwäldlerischen Kentucky, wo die Kopulation mit Tieren angeblich üblich war. Doch der Junge – offenbar verstört von dem Erlebnis – tötete das Huhn. In seinen Erinnerungen schrieb er: «Er habe da erkannt, dass er – doch lieber Mädchen mochte», schreibt «Der Spiegel» in seiner Online-Ausgabe zum Geburtstag des Jubilars. Ein Jahr nach der traurigen Geschichte mit dem Huhn trennten sich seine Eltern. Flynt wurde kurz darauf als Anhalter von einem Pädophilen mit vorgehaltener Waffe vergewaltigt: «Ich bin Hetero», gab er später zu Protokoll, das hat mich nicht traumatisiert oder so».

Sonne in Skorpion im 5. Haus

Der Skorpion ist für seinen zähen Willen bekannt, was er sich in den Kopf gesetzt hat wird durchgeführt. Mit der Sonne im 5. Haus ist man gewillt, etwas anzupacken und etwas zu bewirken. Hier geht es ja um die Selbstverwirklichung, Präsentation der eigenen Persönlichkeit, eigene Unternehmungen und eigene «Erzeugnisse». Wenn auch noch, wie bei Larry Flynt, die beiden «Libidoplaneten» Venus und Mars in Skorpion im 5. Haus stehen, kann das auf eine «tiefgründige Kreativität» hinweisen. Von seinem Ersparten kaufte er in Dayton, Ohio, eine Bar, die er in einen Nachtclub für «hart arbeitende Männer» umwandelte, in dem er seinen selbst gebrannten Whisky verkaufte. Bald stellte er die ersten «Hostessen» ein und begann in den späten sechziger Jahren, mit der ersten Brise

Abb. 1 Daten: 01.11.1942, 21:10 Uhr USKY-Salyersville

Radix - Horoskop Larry Flynt



Mit seinen Magazinen veränderte Larry Flynt die Moralvorstellungen Amerikas. Nun wird der Schmutzkönig der USA 75 Jahre alt. Rückblick auf ein Leben, das mit einer düsteren Kindheit begann – und den Verleger in einen goldenen Rollstuhl brachte.

sexueller Befreiung in den Segeln, das damals moderne Konzept der Gogo-Bars an der Ostküste zu etablieren. Seinen ersten Club mit Strip-Tänzerinnen nannte er «Hustler», was auf Deutsch sowohl »Gauner« als auch »Prostituierte« bedeuten kann.

Quinkunxs-Aspekt Venus-Uranus

Der «lange grüne Aspekt» zwischen Venus-Uranus in Flynts Horoskop weist auf schwer zu beherrschende Gefühlschwankungen hin. Daher kann man diesen Aspekt nicht als sehr bindungsfreundlich bezeichnen, weil er in der Beziehung einen großen Spielraum für die individuelle Entfaltung fordert. Flynt heiratete seine erste Frau Peggy und trennte sich von ihr gleich nach der Geburt von Tonya, seiner ersten Tochter. Die Schuld gab er seiner Schwiegermutter. Als er in trunkenem Furor «ein paar Schüsse» auf die alte Dame abgab, konnte er dem Knast nur entgehen, indem er sich in eine psychiatrische Klinik einweisen ließ – wo er, ganz zeitgemäß – mit Elektroschocks behandelt wurde.

Larry Flynt war fünf Mal verheiratet, davon am längsten mit Althea Flynt von 1976 bis zu ihrem Tod 1987. Sie litt an AIDS, ertrank jedoch, möglicherweise aufgrund einer Überdosis Heroin, in der Badewanne seiner Villa in Los Angeles, Kalifornien. (Sein R-AP und MK-AP im 8. Haus)

MK-Knoten-AP Quadrat Uranus

Flynt war vulgär, stets auf Amphetaminen, erfolgreich – und bekam es plötzlich mit den staatlichen Sittenwächtern zu tun. Das Erscheinen fast jeder einzelnen Ausgabe musste quasi vor Gericht durchgesetzt werden und der Verleger machte sich einen Sport daraus, in fast jedem fraglichen Bundesstaat vor Gericht zu erscheinen. Auf dem Höhepunkt seines Ruhms (MK-AP am MC) traf ihn am 6. März 1978 vor einem Gerichtsgebäude in Georgia von hinten die Kugel eines Attentäters und zertrümmerte seine Wirbelsäule. Abgefeuert hatte diese Kugel aus dem Hinterhalt vermutlich der Serienkiller Joseph Paul Franklin – ein Verfechter der »weißen Überlegenheit«, der sich weniger an Flynts Pornomanie als vielmehr daran störte, dass im «Hustler» auch Sex zwischen Schwarzen und Weißen gezeigt wurde. Flynt blieb seit diesem Tag von der Hüfte abwärts gelähmt und wurde damit endgültig zu einem Märtyrer für eine gerechte Sache. Wohl oder übel. ■

www.wikipedia.org / www.spiegel.de